

## Trendstudie Stimmungsbild innerhalb der freien KFZ-Werkstätten in Westeuropa (DE, FR, UK, IT, ES)

- Geschäftsentwicklung und Fördermaßnahmen
- Investitionsneigung am Beispiel Diagnosegeräte

März 2009



CONSULTIC MARKETING & INDUSTRIEBERATUNG GmbH

RÖNTGENSTRASSE 4

D – 63755 ALZENAU

WWW.CONSULTIC.COM

INFO@CONSULTIC.COM

---

## Inhaltsverzeichnis

---

<b>1.</b>	<b>Vorbemerkungen</b>	<b>3</b>
1.1.	Vorstellung Consultic und Ausgangssituation	3
<b>2.</b>	<b>Methodik und Stichprobe</b>	<b>4</b>
2.1	Methodik	4
2.2.	Stichprobe – Statistische Daten	5
<b>3.</b>	<b>Ergebnisse</b>	<b>6</b>
3.1.	Geschäftslage	6
3.2.	Entwicklung freier Werkstätten	7
3.3.	Auswirkungen staatlicher Fördermaßnahmen	8
3.4.	Eigene Vorschläge	9
3.5.	Bestand Diagnosegeräte	10
3.6.	Investitionsplanung Diagnosegeräte	11
3.7.	Informationsquellen	12
<b>4.</b>	<b>Zusammenfassung</b>	<b>13</b>

# 1. Vorbemerkungen

## 1.1. Vorstellung Consultic und Ausgangssituation

Consultic gehört zur PSYMA Group AG, einem der führenden deutschen Marktforschungsinstituten mit 250 Mitarbeitern und Büros in 13 Ländern. Im Rahmen der Gruppe ist Consultic der Spezialist für b2b Marktforschung mit langjährigen Erfahrungen in Umfragen im Bereich Industrie, Handel und Gewerbe. Zu unseren Erfahrungsschwerpunkten gehört auch der Bereich Ersatz- / Austauschteile, Werkzeuge und Werkzeugausrüstungen. Hier haben wir in den letzten Jahren eine Reihe von Studien durchgeführt, u. a. auch im Bereich freier Werkstätten. In diesem Zusammenhang verfügt Consultic somit über umfassendes Material und Kontakte.

In Verbindung mit der aktuellen Wirtschaftslage in der globalen Autoindustrie war dies der Anlass für die Durchführung einer Online-Befragung im Rahmen unseres Datenpools zur Ermittlung von aktuellen Stimmungen und Trends im Markt. Stichprobenumfang und Struktur sind nicht repräsentativ, sollen aber erste ungefähre Trends aufzeigen können.

Mit dieser kostenlos veröffentlichten Studie möchten wir unseren aktuellen und potentiellen Kunden einen ersten Einblick in die Marktentwicklung geben, selbstverständlich würden wir uns freuen hieraus weiterführende Gespräche oder auch Anfragen für weitergehende Studien resultieren.

### Ihr Kontakt

Klaus Jebe                      Tel.: 06023 / 94 75-12

E-Mail: [jebe@consultic.com](mailto:jebe@consultic.com)

Bernhard Wirl                      Tel.: 06023 / 94 75-14

E-Mail: [wirl@consultic.com](mailto:wirl@consultic.com)

Timo Steigemann                      Tel.: 06023 / 94 75-26

E-Mail: [steigemann@consultic.com](mailto:steigemann@consultic.com)

## 2. Methodik und Stichprobe

### 2.1. Methodik

#### Online Befragung in 5 europäischen Ländern

auf Basis des Consultic Datenpools in freien Werkstätten mit personalisierter E-Mail Adresse

- Deutschland
- Großbritannien
- Spanien
- Frankreich
- Italien

#### Zielgruppen:

- Freie KFZ-Werkstätten
- Inhaber, Meister/ Werkstattmanager oder Mechaniker/ Mechatroniker

#### Anzahl der ausgefüllten Fragebögen:

Alle Länder	DE	UK	FR	IT	ES
71	35	4	10	9	13
100%	49%	6%	14%	13%	18%

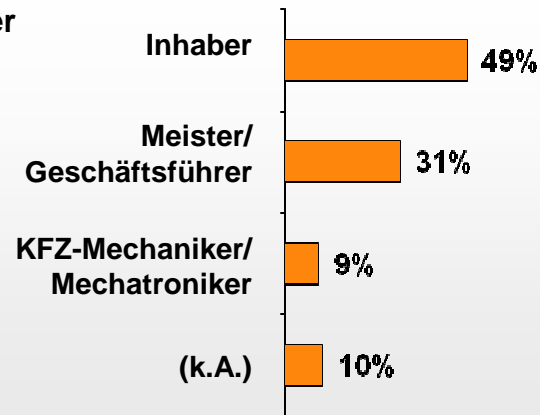
#### Befragungszeitraum:

- März 2009

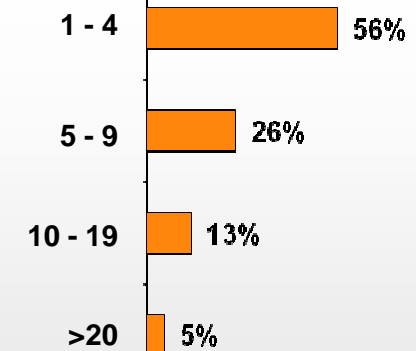
## 2. Methodik und Stichprobe

### 2.2. Stichprobe – Statistische Daten

S1: Funktion der Teilnehmer

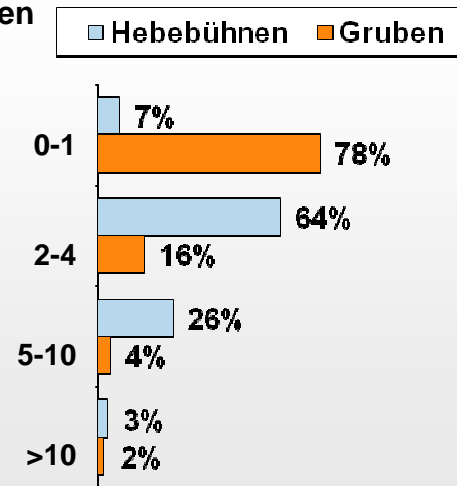


S2: Anzahl der Mitarbeiter



Ø 6,6 MA

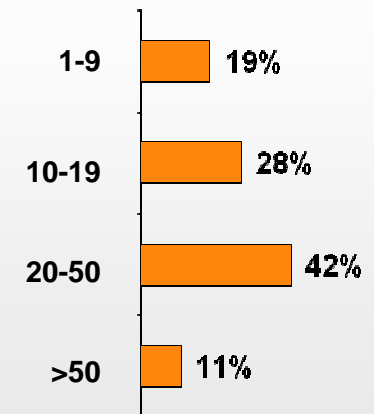
S3: Anzahl der Gruben u. Hebebühnen



Ø 1,4 Gruben

Ø 4,0 Hebebühnen

S4: Anzahl der Reparaturaufträge (pro Woche)

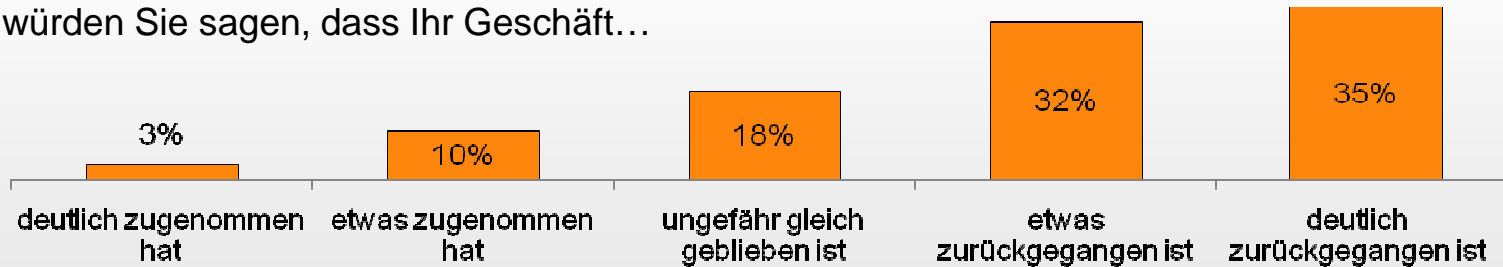


Ø 34,0 Aufträge

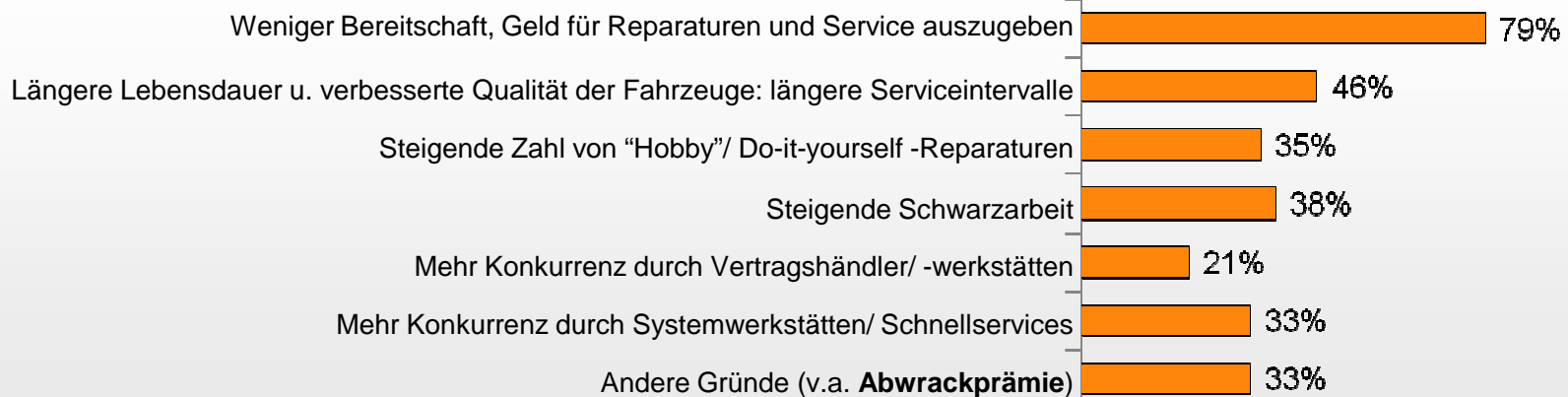
### 3. Ergebnisse

#### 3.1. Geschäftslage

**Q1:** Wenn Sie Ihre eigene geschäftliche Situation heute (also z.B. die Anzahl der Aufträge pro Woche, den durchschnittlichen Rechnungsbetrag pro Auftrag, etc). in dem momentanen wirtschaftlichen Klima in dem wir uns befinden mit der Lage vor einem Jahr vergleichen - würden Sie sagen, dass Ihr Geschäft...



**Q1a:** Warum?...Gründe für den Rückgang

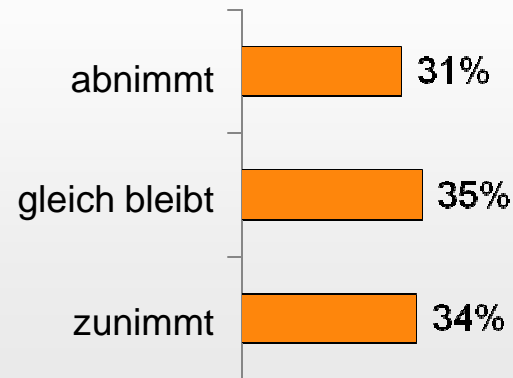


n=71 (DE=35; UK=4; FR=10; IT=9; ES=13)

### 3. Ergebnisse

#### 3.2. Entwicklung Anzahl freier Werkstätten

**Q2:** In einigen Bereichen gibt es seit Jahren eine Konsolidierung des KFZ-Werkstattmarktes - glauben Sie, dass in Ihrem Land / Ihrer Region die Anzahl der FREIEN WERKSTÄTTEN in den nächsten 1-2 Jahren eher...



#### Gründe für eine Abnahme:

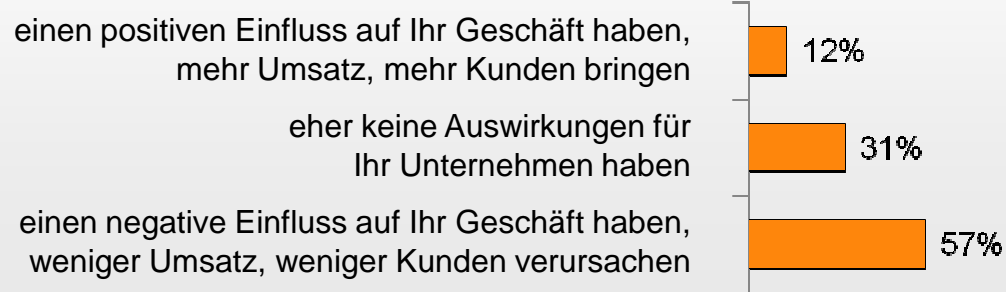
- Zu hohe Kosten für Investitionen in Diagnose-Equipment und andere Ausstattung nötig
- Kleine Betrieb können die Know-How Anforderungen schlechter erfüllen
- Weniger Altfahrzeuge, Neuwagen werden eher bei einer Vertragswerkstatt repariert und gewartet

n=71 (DE=35; UK=4; FR=10; IT=9; ES=13)

## 3. Ergebnisse

### 3.3. Auswirkungen staatlicher Fördermaßnahmen

**Q3:** Die Autoindustrie ist in einer schweren Krise... Das Neuwagengeschäft ist im letzten Quartal dramatisch eingebrochen... Jeder schaut auf die Auswirkungen der staatlichen Fördermaßnahmen, die dazu dienen sollen, den Absatz von Neuwagen anzukurbeln – kombiniert mit einer Abwrackprämie. Haben Sie das Gefühl, dass diese Maßnahmen ...



#### Gründe für **NEGATIVEN** Einfluss:

- **Altautos verschwinden und damit sind weniger potentielle Kunden für die freien Werkstätten vorhanden**
- **Neuwagen sind durch Garantieverträge an die Vertragswerkstätten gebunden und werden damit erst nach 3-5 Jahren zu den freien Werkstätten gebracht**
- **Kunden entscheiden sich jetzt eher für Neuwagenkauf als das bestehende Fahrzeug noch einmal reparieren zu lassen**

n=71 (DE=35; UK=4; FR=10; IT=9; ES=13)

### 3. Ergebnisse

#### 3.4. Eigene Vorschläge

**Q4:** In unserer momentanen Wirtschaftslage, welche Maßnahmen würden Sie persönlich - wenn Sie die politische Macht dazu hätten - zur Unterstützung der KFZ-Werkstätten vorschlagen?

Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden?

#### Wichtige Maßnahmen:

- **Steuersenkungen**
- **Reduzierung der Lohnnebenkosten**
- **Abwrackprämie aussetzen**
- **Kreditvergabe an freie Werkstätten vereinfachen  
(schnelle Kreditvergabe zu niedrigen Kosten)**

n=71 (DE=35; UK=4; FR=10; IT=9; ES=13)

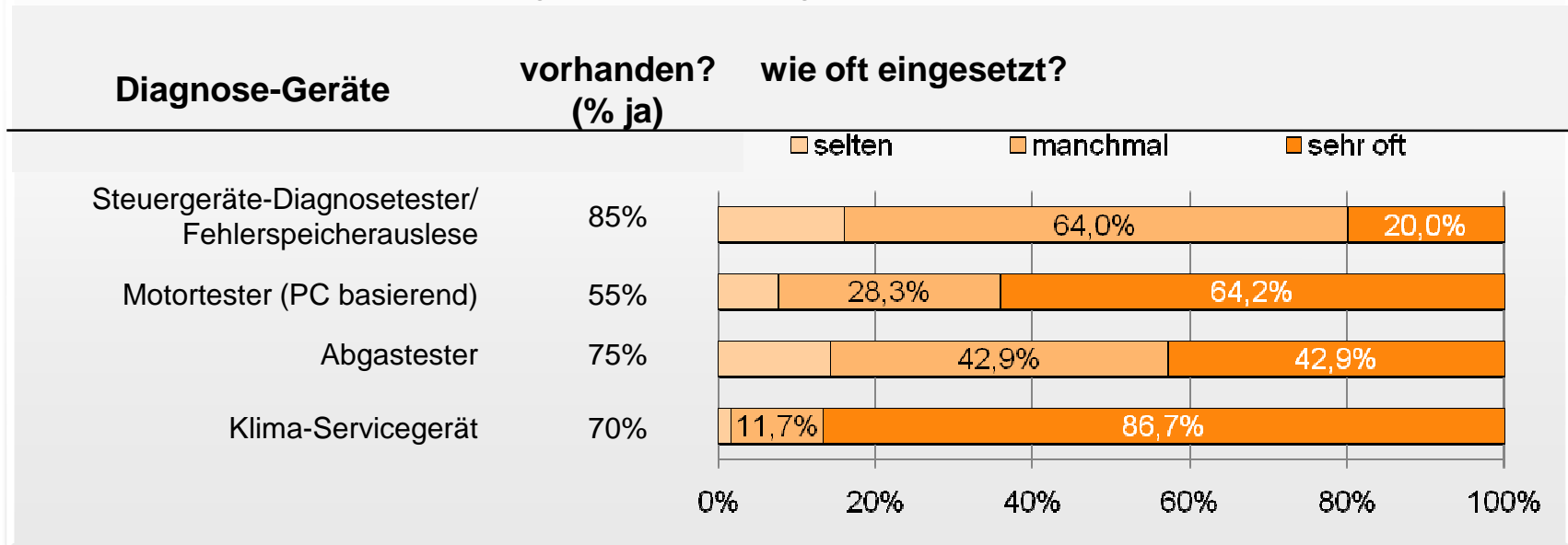
### 3. Ergebnisse

#### 3.5. Bestand Diagnosegeräte

**Q5:** Welches der folgenden Diagnose-Geräte haben Sie in Ihrer KFZ-Werkstatt?

a) Welche Marken / Typen?

b) Wie oft werden diese Diagnose-Geräte eingesetzt?



#### Steuergeräte-Diagnosetester

- Bosch
- Gutmann
- Texa
- Snap-on
- Autodiagnos
- Actia

#### Motortester

- AVL
- Bosch
- Gutmann
- Tecnotest
- Snap-on

#### Abgastester

- Bosch
- AVL
- Gutmann
- Snap-on
- Hermann
- Maha

#### Klima-Service-Station

- SPX Robinair
- Beissbarth
- Waeco
- Ecotecnics

n=71 (DE=35; UK=4; FR=10; IT=9; ES=13)

### 3. Ergebnisse

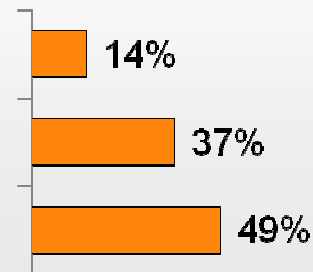
#### 3.6. Investitionsplanung Diagnosegeräte

**Q6:** Sehen Sie eine Notwendigkeit in den nächsten 12 Monaten in weitere Diagnose-Geräte zu investieren?

**Ja**, unsere Werkstatt wird sicher das ein oder andere Gerät in den nächsten 12 Monaten kaufen

**Vielleicht**, dies hängt auch von der allgemeinen Wirtschaftslage und den Aussichten ab

**Nein**, Ich glaube nicht, dass unsere Werkstatt in den nächsten 12 Monaten weitere Geräte kaufen wird



#### Gründe für JA

- Um mit den Entwicklungen der Neufahrzeuge Schritt zu halten
- Manchmal reicht ein Diagnosegerät nicht aus, um alle Marken zu testen
- Um altes Equipment zu ersetzen

#### Gründe für NEIN

- Geräte erst kürzlich angeschafft
- Keine finanziellen Mittel für neue Investitionen
- Schlechte Auftragslage, daher wird mit Investitionen gewartet
- Vorhandenes Equipment erfüllt die momentanen Anforderungen, auch durch Software-Updates

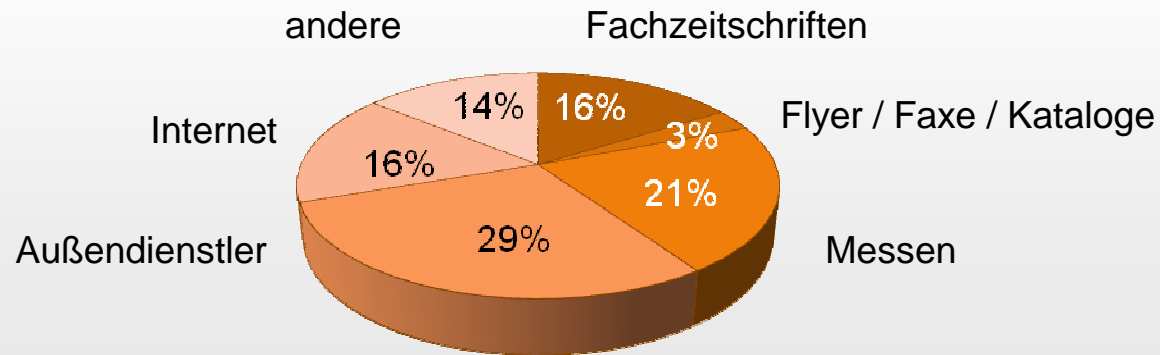
n=71 (DE=35; UK=4; FR=10; IT=9; ES=13)

### 3. Ergebnisse

#### 3.7. Informationsquellen

**Q7:** Wie erfahren Sie von neuen Diagnose-Geräten?

– welches ist für Sie **die wichtigste** Informationsquelle hierbei?



#### genannte Fachzeitschriften:

- KFZ-Betrieb
- Krafthand

#### genannte Messen:

- Automechanika
- Amitec
- EquipAuto
- Autopromotec
- Hausmessen (Würth, Stahlgruber)

#### anderes:

- Vertragshändler
- Importeure

n=71 (DE=35; UK=4; FR=10; IT=9; ES=13)

## 4. Zusammenfassung

---

---

1. Eine typische freie Werkstatt entspricht dem Bild einer kleinen Werkstatt mit 1 – 4 Mitarbeitern, 2 – 3 Hebebühnen und ca. 30 Reparaturaufträgen pro Woche.
2. Rund ein Drittel der Befragten sehen einen deutlichen Rückgang der Reparaturaufträge im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.
3. Als Hauptgründe hierfür wurden genannt: die rückläufige Reparatureneigung der Kunden, längere Serviceintervalle sowie Zunahme von DIY-Reparaturen.
4. Fast 60 % der Befragten erwarten einen negativen Einfluss der Abwrackprämie auf ihr zukünftiges Geschäftsvolumen.
5. Diagnosegeräte gehören auch bei freien KFZ-Werkstätten zum Standard: z. B. verfügen 85% der Befragten über Steuergeräte -Diagnosetester / Fehlerspeicherauslese.
6. Die Investitionsneigung am Beispiel Diagnosegeräte ist aktuell gering: nur 14 % planen in den nächsten 12 Monaten ein Gerät anzuschaffen. Gründe für die fehlende Investitionsbereitschaft sind fehlende finanzielle Mittel sowie die schlechte Auftragslage.
7. Seitens der Hersteller erwartet man Information und Kommunikation über Außendienstbesuche, Messen und Fachzeitschriften sowie auch das Internet.

